

Platz-Nr.: _____

Name: _____

Vorname: _____

Matrikel-Nr.: _____

BERGISCHE UNIVERSITÄT WUPPERTAL
FB B: SCHUMPETER SCHOOL OF BUSINESS AND ECONOMICS

Prüfungsgebiet: MWiWi 1.6 Informationsmanagement
 Master-Studiengang Operations Management

Tag der Prüfung: 18.09.2017

Name des Prüfers: Dr. Volker Arendt

Erlaubte Hilfsmittel: keine

Klausuraufgaben

Bearbeiten Sie die beiden angegebenen Aufgabenblöcke!

Die Klausur bezieht auf die für das Modul MWiWi 1.6 Informationsmanagement im Master-Studiengang Operations Management im Wintersemester 2016/2017 vermittelten Inhalte.

Die Lösungen zu den Aufgaben sollen gegliedert und in vollständigen zusammenhängenden Sätzen dargestellt werden und Rechnungen mit ihren Zwischenschritten nachvollziehbar sein.

Die Darstellungsform und die Systematik der Gedankenführung gehen in die Bewertung ebenfalls ein. In Klammern ist für jede Aufgabe die Anzahl der maximal möglichen Punkte angegeben, die bei einer richtigen und vollständigen Bearbeitung erreicht werden können. Zudem entspricht die angegebene Punktezahl ungefähr der Dauer in Minuten, die Sie für die Lösung der jeweiligen Aufgabe benötigen sollten.

Die Antworten für jede Aufgabe können in **Englisch oder Deutsch** verfasst werden. Allerdings darf **pro Aufgabe nur eine Sprache** verwendet werden.

Insgesamt können **90 Punkte** erreicht werden. Für eine erfolgreiche Bearbeitung müssen wenigstens **45 Punkte** erworben werden.

Die Klausur besteht mit diesem Deckblatt aus insgesamt **3 (drei)** Seiten.

Unterschrift: _____

Aufgabenblock A:

Informationsmanagement

Bearbeiten Sie 3 der folgenden 4 gleich gewichteten Aufgaben! (Insgesamt 45 Punkte)

Bei Bearbeitung von mehr als 3 Aufgaben wird die Aufgabe A.1 nicht gewertet.

Aufgabe A.1 Geschäftsprozessmanagement (Insgesamt 15 Punkte)

1. Welche Ziele verfolgt eine Optimierung von Geschäftsprozessen? (3 Punkte)
2. Erläutern Sie umfassend Ansätze zur Optimierung von Geschäftsprozessen! (12 Punkte)

Aufgabe A.2 Geschäftsprozessmanagement (Insgesamt 15 Punkte)

1. Erläutern Sie die Grundelemente der Modellierungsmethode der Ereignisgesteuerten Prozesskette (EPK). (5 Punkte)
2. Erläutern Sie kurz die Gestaltungsregeln für die folgenden Aspekte der Prozessmodellierung: Start, Ende, Kontrollfluss, E-F-Abfolge, Organisationseinheiten, Prozesswegweiser, Zeitaspekte. (10 Punkte)

Aufgabe A.3 Big Data (Insgesamt 15 Punkte)

1. Charakterisieren Sie die Big Data Problematik! (5 Punkte)
2. Erläutern Sie die Verarbeitung von Daten in Big Data Systemen, ausgehend vom Grundprinzip der Verarbeitung und dem Basiskonzept bis zum eigentlichen Verarbeitungsprozess. Verwenden Sie zur Erläuterung des Verarbeitungsprozesses ein selbst gewähltes Beispiel. (10 Punkte)

Aufgabe A.4 Data Warehouse Systeme (Insgesamt 15 Punkte)

1. Erläutern Sie den Prozess der Visualisierung. (6 Punkte)
2. Erläutern Sie die drei relevanten Persönlichkeitseigenschaften eines Entscheiders. (9 Punkte)

Aufgabenblock B

Projektmanagement

(Insgesamt 45 Punkte)

Hinweise zur Klausurbearbeitung

- Bearbeiten Sie maximal 3 der 4 Aufgaben!
- Wenn Sie mehr als 3 Fragen beantworten, werden nur die ersten 3 Fragen gewertet.
- Für jede Antwort erhalten Sie maximal 15 Punkte.
- Sie können maximal 45 Punkte erhalten.
- Schreiben Sie vor jede Antwort deutlich die Nummer der Aufgabe.
- Verwenden Sie Aufzählungen. Das spart Zeit bei der Beantwortung.
- Bei komplexen Zusammenhängen formulieren Sie Ihre Antwort in vollständigen, deutschen Sätzen.
- Gliedern Sie bitte Ihre Antwort durch Absätze, Einrückungen, Nummern oder Aufzählungszeichen etc.
- Lassen Sie auf der rechten Seite bitte ausreichend Platz (ca. 5 cm!).
- Lassen Sie hinter jeder Antwort zwei Zeilen Platz.
- Zugelassene Hilfsmittel: Klausurpapier.
- Schreiben Sie bitte deutlich. Unleserliche Antworten werden nicht gewertet.

Aufgabe B1:

SCHELLE stellt als Minimalanforderungen an ein Projektmanagement sieben „**Grundsätze des Projektmanagements**“ auf. Fassen Sie bitte diese sieben Grundsätze zusammen!

Aufgabe B2:

Ein wichtiges Element der Projektplanung ist der Projektstrukturplan (PSP). Stellen Sie bitte Aufbau und Funktion des **Projektstrukturplans** dar. Stellen Sie die unterschiedlichen Formen der Gliederung dar. Konstruieren Sie einen Projektstrukturplan für eine Hochzeitsfeier (Abendveranstaltung mit 100 Gästen in einem Saal, Abendessen, Live-Musik)!

Aufgabe B3:

Es ist häufig extrem schwierig, den **Fertigstellungsgrad von Arbeitspaketen** zu bestimmen. Hierfür existieren sieben Methoden. Erklären Sie die unterschiedlichen Methoden der Fortschrittmessung und verwenden Sie Beispiele zur Erläuterung.

Aufgabe B4:

Erklären Sie den Ablauf des **Scrum-Prozesses**! Erklären Sie u.a. die Bedeutung von Sprint Planning Meeting und Sprint Review Meeting. Erklären Sie, wofür Sprint Backlog und Product Backlog verwendet werden.